

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 47 (1960)  
**Heft:** 2: Bauten des Verkehrs

**Artikel:** Mosaik von Werner Frei in Schaffhausen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-36711>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Mosaik von Werner Frei in Schaffhausen



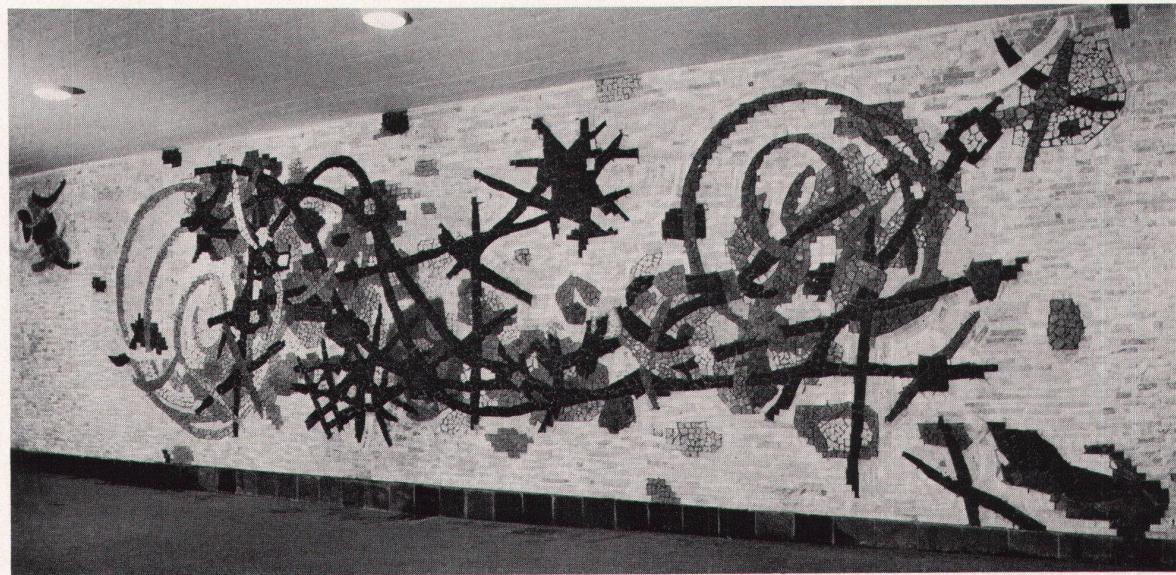
1

Für die Bahnunterführung Talrose–Löwengäbchen in Schaffhausen, welche die zwei durch die Bahnlinie getrennten Stadtteile unter sich und mit den Bahnsteigen verbindet, schuf 1956/57 der Maler Werner Frei im Auftrag der Schweizerischen Bundesbahnen und der Stadt Schaffhausen ein  $2,10 \times 9$  Meter großes Natursteinmosaik. Bestimmend für die künstlerische Gestaltung waren die Funktion der Unterführung, die dem Verkehrsrhythmus dient, das Verhalten des Passanten, der das Mosaik nur als Vorübergehender aufnimmt, und das Zusammentreffen von Natur und Technik, die durch das Kunstwerk verbunden und harmonisiert werden sollten. Die Wirkung des Mosaiks soll sich klar von derjenigen der benachbarten Werbefenster und Plakate unterscheiden. Es will den Passanten wie eine Melodie begleiten, die ihn durch den wechselnden Ausdrucksgehalt der Details anregt, auch wenn er das Ganze nicht überblickt. Dies ergab eine Komposition von Motiven, die sich vorwiegend in der Waagrechten ablösen und durch rhythmische Gliederungen begleitet und verbunden werden.

1  
Bahnunterführung Talrose–Löwengäbchen in Schaffhausen; rechts das Wandmosaik von Werner Frei  
Passage souterrain sous la voie ferrée à Schaffhouse; à droite, mosaïque murale de Werner Frei  
Talrose–Löwengäbchen Underpass in Schaffhausen, right, the mural mosaic by Werner Frei

2  
Werner Frei, Wandmosaik  
Mosaïque murale  
Mural mosaic

Photos: F. Engesser, Zürich



2